

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Bildung und Wissenschaft**

Auskunft erteilt
Herr Marquardt
Zimmer 107
T 0421 361 99735
F 0421 496 99735
E-mail
matthias.marquardt@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Beiblatt zum Amtsblatt

Mein Zeichen 111-03
(bitte bei Antwort angeben)

Informationsschreiben Nr. 45/2011

Bremen, 9.3.2011

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ist im Referat 20 – Qualitätsentwicklung, Innovationsförderung und Personalentwicklung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Referentin / eines Referenten Besoldungsgruppe A 14 BBesO bzw. Entgeltgruppe 14 TV-L

für den Aufgabenbereich „Übergreifendes Qualitätsmanagement und schulische Leistungsfeststellung“ zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst die folgenden Aufgaben:

- Gestaltung und Steuerung der nationalen und internationalen Schulleistungsstudien und Vergleichsarbeiten, einschließlich Teilnahme in länderübergreifenden Steuergruppen in Vertretung Bremens
- Steuerung von Angelegenheiten schulischer Diagnostik
- Wissenschaftliche Untersuchungen im Schulbereich

Kurzbeschreibung der Aufgabe und des Hintergrundes:

Das bremische Bildungssystem befindet sich gegenwärtig in einem tief greifenden Umgestaltungsprozess mit dem übergreifenden Ziel der nachhaltigen Qualitäts- und Leistungsverbesserung von Unterricht und Schule. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die in der Gesamtstrategie der Kultusministerkonferenz zum Bildungsmonitoring beschriebenen Maßnahmen zentraler Leistungsüberprüfung. Ziel ist die systematische Nutzung moderner Methoden der empirischen Bildungsforschung und Diagnostik zum Systemmonitoring, zum Controlling der Schulen, zur Unterrichtsentwicklung und zur individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler. Dies soll in enger Abstimmung mit den anderen Bundesländern geschehen. Zugleich soll der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin internationale Perspektiven auf Leistungsmessung und evidenzbasierte Steuerung des Bildungssystems für das Land Bremen fruchtbar machen.

Vorausgesetzt werden:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Erziehungs-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften) bzw. Erste- und Zweite Lehramtsprüfung
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung und Bewertung von Methoden und Ergebnissen der empirischen Bildungsforschung, der Statistik und Testtheorie sowie einschlägiger Evaluationsverfahren und ihrer Steuerung im Bildungsbereich
- Fundierte Kenntnisse der nationalen und internationalen Leistungsvergleichsstudien
- Umfassende Kenntnisse der gegenwärtigen nationalen und internationalen bildungspolitischen Diskussion bezüglich evidenzbasierter Steuerung im Hinblick auf die Gesamtstrategie der KMK zum Bildungsmonitoring und zur Implementierung der Bildungsstandards
- Kenntnisse des Bremer Schulsystems sowie der Entwicklungen in anderen Bundesländern

Erwartet werden:

- Einblick in die Strukturen länderübergreifender und internationaler Zusammenarbeit und Erfahrung in länderübergreifender, nach Möglichkeit auch internationaler Koordination von Steuerungsprozessen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen, Schulen und Lehrkräften
- Kenntnisse und Erfahrung in der Steuerung von Qualitätsentwicklungsprojekten
- Einblick in die Steuerung von Maßnahmen individueller Diagnostik und Förderung zur Verbesserung von Chancengleichheit
- Sehr gute Kenntnisse in Englisch und einer anderen Fremdsprache
- Sicherer Umgang mit den gängigen PC-Programmen und Präsentationsmethoden

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse im Bereich der nationalen und internationalen Bildungsberichterstattung
- Berufserfahrung im Bereich der Bildungsverwaltung

Wir suchen eine Persönlichkeit, die ihre Fähigkeiten zum analytischen Denken und ihre zielorientierten Planungs- und Handlungskompetenzen kreativ und kommunikativ angemessen in unser Team einbringt. Ein hohes Maß an Eigeninitiative, Organisations- und Koordinationsgeschick, Flexibilität und die Bereitschaft zur Teamarbeit sollten genauso zu Ihren Stärken zählen wie eine hervorragend ausgeprägte Sensibilität für politische Rahmenbedingungen von Reformprozessen.

Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht, bewerben Sie sich bitte bis zum

22. März 2011

bei der

**Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
111-03
Rembertiring 8-12
28195 Bremen
Kennziffer 20-3 (bitte unbedingt angeben)**

Bitte fügen Sie aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bei z. B.

- Kurzer Tätigkeitsbericht, ggf. Qualifikationsnachweise, insbesondere für die beschriebene Aufgaben.
- Aussagekräftige Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mit senden. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bewerber bzw. Bewerberinnen aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes bitte ich, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Reißmann, Tel. 0421-361-79733, zur Verfügung.

Es können sich auch Teilzeitkräfte bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag

gez. Marquardt